



Abb. 46. Feldflasche aus Hafnerton, bunt glasiert. Salzburg, zweite Hälfte des XVI. Jahrhunderts. Höhe 0,21 Meter

Zufälligkeiten beim Brande und die verschiedensten, in ein und derselben Werkstatt zur Herstellung der Glasuren verwendeten Rezepte lassen den vorkommenden Farben keine allzu große Bedeutung zukommen. Einen besseren Stützpunkt bietet das Festhalten des Formenbesitzes der wichtigsten Werkstätten, worunter wir den Vorrat an Hohlformen zur Herstellung der Reliefauflagen verstehen. Hier sind auch die Kacheln jener Öfen in Betracht zu ziehen, die ihren ursprünglichen Standort bis heute behalten haben. Die Ofenhafner des XVI. Jahrhunderts waren mit ganz wenigen Ausnahmen zugleich auch Krughafner und sie haben ihre Modelle, ihre Hohlformen für beide

Zwecke gebraucht. So erklärt es sich beispielsweise, daß wir auf Gefäßen Brustbildern von allzugroßen Dimensionen begegnen. Es waren beliebig auszuwechselnde Kacheleinsatzstücke, für deren Umrahmung wieder eigene Formen existierten. Kachelfriesstücke wurden bei Herstellung von Tintenzeugen verwendet. Bei dem bunten Exemplar (Abb. 44) ist die Herkunft aus einer oberösterreichischen Werkstatt auf solchem Wege nachweisbar. Beim Schreibzeug mit den beiden auf Ranken sitzenden Putten kam die gleiche Hohlform wie beim Sockelgesims des Ofens auf Schloß Freudenstein in Oberösterreich zur Anwendung (Abb. 45). Gleiches gilt von dem flachen Gefäß in Form einer Pulverflasche mit der Darstellung einer Vase, der wir an den Öfen des Salzburger Meisters HR begegnen (Abb. 46).

In der Schweiz sind Hafnergeschirre schon früh von Fayencen abgelöst worden und die Erzeugung der ersteren beschränkte sich im XVI. Jahrhundert wohl nur mehr auf wenige Betriebe. Wie intensiv die Fayence an Boden gewann, äußert sich am besten bei der Ofenkeramik, die sie um die Mitte des XVI. Jahrhunderts bereits vollständig beherrschte. In Winterthur fertigte eine Hafnerei flaschenförmige Krüge mit Reliefauflagen (Abb. 47). Auf der Wandung sind zahllose rotbraune und schwarze Tupfen aufgetragen